

Anlage 3, Tabelle 4: Eingriffs-Ausgleichs-Bilanzierung der gesetzlich geschützten Biotope

BZR	Biotoptyp	Schutz	Beschreibung	Abbildung	Bewertung Pflanzen&Tiere	Bewertung Boden	Bewertung Wasser	Planung	Zielwert Pflanzen&Tiere	Zielwert Boden	Zielwert Wasser	Fläche [m²]	Defizit Pflanzen&Tiere	Defizit Boden	Defizit Wasser	Maßnahmen zur Kompensation	Flächengrößeder Maßnahme in m²
1	FFM	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Fluss, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (Süderelbe): FFH-LRT 3270; Fluss mit Schlammبänken, Bundeswasserstraße, tidebeeinflusst; Nachweise von Aal, Aland, Brachse, Finte, Flussneunauge, Meerneunauge, Flussbarsch, Flunder, Rapfen, Rotaugen, Träsche		6		6	Baufeld	4		3	90	-180		-270	1.12 V Wiederherstellung von Biotop-strukturen	90
3	FGR	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter: Entwässerungsgraben, vollständig mit Wasserlinsen bedeckt, im Uferbereich Binsen, Seggen und Hochstauden, Nachweise von Moorfrosch, Teichfrosch, Dreistachliger Stichling		8		3	Baufeld	6		1	35	-70		-70	1.12 V Wiederherstellung von Biotopstrukturen	35
3	FGR				8		3	Mulde	3		0	18	-90		-54	3.1 Acef Anlage eines Flachgewässers mit Schlammufer (Zielbiotop SOG)	6.014
3	FGR				8		3	Böschung/Nebenflächen	3		0	1	-5		-3		

3	2	3	2	2	2	2	2	2	2	2
FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH	FLH
§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer										
Wettern / Hauptgraben (Neuländer Wettern): breiter Graben, ca. 0,5 m tief mit schlammigen Grund, teils von Bäumen überschattet (zumeist Weiden), Uferbewuchs aus Schilfröhricht, Brennnessel, Brombeere; Nachweise von Erdkröte, Grasfrosch, Moorfrosch, Teichfrosch, Dreistachliger Stichling, Libellen (z.B. Moosjungfer)										
										
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
Baufeld	Baufeld	Mulde	Mulde	Mulde	Böschung/ Nebenflächen	Bankett	LSA/ Stützwanne	Fahrbahn/ Bauwerk	Mulde	
6	6	3	3	3	3	1	0	0	3	
3	3	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>68</b>	<b>25</b>	<b>8</b>	<b>32</b>	<b>19</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>8</b>		
<b>-136</b>	<b>-50</b>	<b>-40</b>	<b>-160</b>	<b>-95</b>	<b>-21</b>	<b>-8</b>	<b>-96</b>	<b>-40</b>		
<b>-204</b>	<b>-75</b>	<b>-48</b>	<b>-192</b>	<b>-114</b>	<b>-18</b>	<b>-6</b>	<b>-72</b>	<b>-48</b>		
1.12 V Wiederherstellung von Biotopstrukturen		3.3 Acef Anlage eines Stillgewässers (Zielbiotop SEG)								
68	25	715								

2	FLH § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	Wettern / Hauptgraben (Fünfhausener-Landweg-Wettern): Hauptgraben, teilweise mit Wasserlinsen bedeckt; Nachweise von Erdkröte, Teichfrosch, Teichmolch, Moorfrosch, Dreistachliger Stichling		8		6	Baufeld	6		3	77	-154		-231	1.12 V Wiederherstellung von Biotop-strukturen	77
1	FWO § 30 (2) 6.3 Wattflächen	Flusswatt ohne Bewuchs (südliches Ufer der Süderelbe): FFH-LRT 3270; periodisch überflutete Uferbereiche mit Sand- und Schlickwatt sowie angrenzenden Wasserbaupflastern und z.T. Hochstauden- und Röhrichtsäumen, Vogelarten der Schlammبانke		16		8	Baufeld	12		6	1.461	-5.844		-2.922	1.12 V Wiederherstellung von Biotop-strukturen	1.461

1	3	3	3
<b>NRT</b>	<b>GFR</b>	<b>GFR</b>	<b>GFR</b>
§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen		
Schilf-Röhricht der Tide-Elbe (nörliches Ufer der Süderelbe): bis zu 3 m hoher Schilfbestand mit vereinzelt Silberweiden; Nachweise von Rohrammer, Schilfrohrsänger, Sumpfrohrsänger	Seggen- und binsenarme Feucht-/ Nasswiese, mit Gräben durchzogene Grünlandfläche; Nachweise von Brennessel, Vogelmiere, Wiesenfuchsschwanz, Rohrglanzgras, Kriechender Hahnenfuß; Nachweise von Rohrammer, Schilfrohrsänger, Sumpfrohrsänger, Wiesenpieper		
			
16	8	8	8
16	8	8	8
<b>Baufeld</b>	<b>Baufeld</b>	<b>Mulde</b>	<b>Böschung/ Nebenflächen</b>
12	6	3	3
12	6	3	3
<b>239</b>	<b>939</b>	<b>258</b>	<b>1.488</b>
<b>-956</b>	<b>-1.878</b>	<b>-1.290</b>	<b>-7.440</b>
<b>-956</b>	<b>-1.878</b>	<b>-1.290</b>	<b>-7.440</b>
1.12 V Wiederherstellung von Biotopstrukturen	1.12 V Wiederherstellung von Biotopstrukturen	4.2 A Entwicklung einer gemähten artenreichen Feuchtwiese (Zielbiotop GFR)	
239	939		5.696

1	NRT	§ 30 (2) 2.3 Röhrichte	Schilf-Röhricht der Tide-Elbe (südliches Ufer der Süderelbe): FFH-LRT 3270; tidebeeinflusste trockenfallende schlammige Ufer, 1-jährige Vegetation, Wasserehrenpreis-Arten, Zweizahn-Arten; in Uferröhrichten Nachweise von Teichrohrsänger; Rohrammer, Blaukehlchen; auf Kies- und Schlammböden: Flussuferläufer, Flussregenpfeifer		32	32		Baufeld	16	16		3.155	-50.480	-50.480		1.12 V Wiederherstellung von Biotop-strukturen	3.155
1	NUE	§ 30 (2) 6.3 Wattflächen ; FFH-LRT 3270	Hochstaudensäume der Unterelbe ((südliches Ufer der Süderelbe): FFH-LRT 3270, Tideröhrichte, Flachwasserbereiche und Watt, teilweise hochwüchsige Gras- und Krautfluren mit einjährige Pflanzen, Reitgras, Schlamm-Schmiele, vereinzelt Weiden	 Foto: Plan T 18.06.2019	12	8		Baufeld	8	6		182	-728	-364		1.12 V Wiederherstellung von Biotop-strukturen	182

3	3	3	2
WPW	WPW	WPW	WPW
§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze			
Weiden-Pionier- oder Vorwald bzw. älteres Feldgehölz: Gehölze mit Stammdurchmessern bis zu 1 m, dominant Weide, Pappel, Esche, Birke, Hollunder; totholzreich; Krautschicht: u.a. Labkraut, Brennessel, Staudenknöterich und Brombeer			
			
8	8	8	8
6	6	6	6
Baufeld	Mulde	Böschung/ Nebenflächen	Böschung/ Nebenflächen
6	3	3	3
4	3	3	3
355	174	213	71
-710	-870	-1.065	-355
-710	-522	-639	-213
4.6 A Anlage eines Feldgehölzes zum Ausgleich für § 14 - Biotop auf Flst 254 4.4 A Entwicklung eines Tide-Weiden-Auwalds (Ökokontamaßnahme Overhaken)			
			4.188
<b>Summe Inanspruchnahme gesamt: 8.932 m<sup>2</sup></b>			

Zusammenfassung	m <sup>2</sup>	Defizit (B)	Defizit (Bo)	Defizit (Ow)
Teilversegelung	3	-21	3	-18
Vollversiegelung	13	-104	13	-78
Überformung	2.290	-11.450	-10.104	-459
Baufeld	6.626	-61.186	-54.388	-3.772
davon wiederherstellbar:	6.271			